

First Cobalt setzt auf Idaho-Projekt 2 weitere Bohrgeräte ein

12.07.2018 | [IRW-Press](#)

TORONTO, 12. Juli 2018 - [First Cobalt Corp.](#) (TSX-V: FCC, ASX: FCC, OTCQX: FTSSF) (das Unternehmen) meldet, dass zwei weitere Bohrgeräte zum Kobaltprojekt Iron Creek in Idaho, USA, mobilisiert wurden, um die Bohraktivitäten zu beschleunigen. Das Unternehmen bohrt jetzt sowohl übertägig als auch untertägig.

Die wichtigsten Punkte:

- Die Bohrungen werden die Ausdehnung der bekannten Kupferzonen in Fallrichtung bis über 300m unter der Oberfläche testen und die laterale Streichlänge über einen Kilometer überprüfen, um die Vererzung über die derzeitigen 520m hinaus auszudehnen.
- Es wurden 81 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 29.000m geplant, die in erster Linie von den neuen übertägigen Bohrstationen aus niedergebracht werden, die zu Beginn des Jahres eingerichtet wurden.
- Eine erste mit NI 43-101 konforme Mineralressourcenschätzung wird bis Oktober 2018 erwartet.
- Neue vererzte Zonen im Liegenden werden zum Test der Ausläufer bis zur Oberfläche anvisiert.
- Bohrungen in engen Abständen in zwei vererzten Zonen werden einen Teil der erwarteten geschlussfolgerten Mineralressourcenschätzung in einer zweiten Ressourcenschätzung in die Ressourcenkategorie erkundet und angezeigt höherstufen.

President und Chief Executive Officer Trent Mell sagte:

Unser Vertrauensniveau in die zunehmende Grundfläche des Projekts Iron Creek rechtfertigt eine Beschleunigung der Bohraktivitäten. Eine erste Ressourcenschätzung ist im Laufen und wird bis Oktober zur Verfügung stehen. Wir glauben, dass Iron Creek ein wichtiger Teil der Pipeline für Kobaltkonzentrat ist, mit dem wir eine Beschickung der Raffinerie First Cobalt in Ontario beabsichtigen und die Hinzunahme der zwei weiteren Bohrgeräte wird die Aktivitäten beachtlich beschleunigen.

First Cobalt hat bereits ein vollständig finanziertes 9-Millionen-Dollar-Arbeitsprogramm für das Projekt Iron Creek bekannt gegeben, welches das Unternehmen am 4. Juni 2018 erworben hatte. Die Bohrungen wurden zur Erweiterung der Streichlänge von den aktuellen 520m auf 1.032m und zum Test der Ausläufer der bekannten Kobalt-Kupfer-Zonen in Fallrichtung bis in über 300m unter der Oberfläche konzipiert. Die bis dato berichteten Ergebnisse haben eine Kobalt-Kupfer-Vererzung in den Zonen No Name und Waite gezeigt.

Die Hinzunahme der zwei übertägigen Bohrgeräte wird die Bohrergebnisse beschleunigen und die laufenden Bohrarbeiten in den bestehenden Stollen ergänzen. Die übertägigen Bohrstationen wurden zu Beginn des Jahres eingerichtet und beide Bohrgeräte sind bereits im Einsatz.

Im Jahr 2017 konzentrierten sich die übertägigen Bohrungen in erster Linie auf die No Name Zone und die untertägigen Bohrungen im ersten Quartal 2018 zielten auf die weniger bekannte Waite Zone. Die Ergebnisse aus diesem Arbeitsprogramm werden zurzeit zusammengestellt und werden die Basis einer ersten, mit NI 43-101 konformen Mineralressourcenschätzung bilden, die bis Oktober 2018 erwartet wird. Das aktuelle Bohrprogramm wird eine Anfang 2019 erwartete zweite Ressourcenschätzung unterstützen und es wird erwartet, dass sie eine Umwandlung eines Teils der erwarteten geschlussfolgerten Mineralressource in eine erkundete und angezeigte Mineralressource unterstützen wird.

Das früher bekannt gegebene Arbeitsprogramm zielte auf eine Ausdehnung in Fallrichtung um 200m und im Streichen um 900m (siehe Pressemitteilung vom 11. Juni 2018). Aufgrund des anhaltenden Erfolgs vergrößert sich das Bohrzielgebiet weiter und das Unternehmen zielt jetzt auf 300m in Fallrichtung und eine Streichlänge von 1.032m über die beiden Zonen (Abbildung 1).

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43993/12072018_DE_FCC_Iron_Creek_UpdatePRcom.001.png

Abbildung 1. Grundgebirgsgeologie und Kobalt-Kupfer-Vererzung auf Iron Creek. Die dargestellten Bohrungen sind jene, die zurzeit untertägig niedergebracht werden und im Jahr 2018 an der Oberfläche geplant sind.

Die No Name Zone und die Waite Zone sind ungefähr parallel und Streichen mit einem Azimut von 2900 und Fallen ungefähr mit 750 nach Norden ein. Sie bleiben zur Tiefe hin offen. Eine zusätzliche Vererzung wurde während der Bohrarbeiten angetroffen und einige Bohrungen des Programms 2018 sind dazu ausgelegt, das Potenzial für weitere vererzte Zonen jenseits von No Name und Waite zu bestätigen. Die No Name Zone und die Waite Zone besitzen wahre Mächtigkeiten zwischen 10m und 30m. Die Vererzung kommt ebenfalls zwischen der No Name Zone und Waite Zone als 1m bis 5m große Linsen vor.

Es wurden insgesamt 81 Bohrungen geplant und weitere 12 Bohrungen werden in Betracht gezogen, um die Erstreckung der in den früheren Bohrungen angetroffenen vererzten Abschnitte und die Ausdehnung der bekannten vererzten Zonen in Fallrichtung bis unter 300m zu erkunden.

Die untertägigen Bohrungen wurden von Adit #2 (Stollen Nr. 2) zu Adit #1 verlagert, um detailliertere Daten von innerhalb der No Name Zone und Wait Zone zu liefern und um zum Teil die Bohrabstände zu bestätigen, die für eine Berechnung der erkundeten und angezeigten Ressource benötigt werden (Abbildung 2). Adit #1 wurde im Jahr 2017 detailliert beprobt und aus Adit #1 wurde Material für vorläufige metallurgische Tests gewonnen. Die Analysen der Bohrungen und Probennahmen entlang der Wände des Adit #1 im Jahr 2017 lieferten Kobalt- und Kupfergehalte, die mit den vor 1970 berichteten Ergebnissen vergleichbar sind (Tabelle 1).

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43993/12072018_DE_FCC_Iron_Creek_UpdatePRcom.002.png

Abbildung 2. Profilschnitt der berichteten Bohrungen und zuvor in unmittelbarer Nähe niedergebrachten Bohrungen. Die Mächtigkeit des Abschnitts beträgt 122 m.

Tabelle 1: Analyseergebnisse 2017 die bereits aus übertägigen Bohrungen in der Nähe des Adit #1 berichtet wurden.

Bohrung Nr.	Vererzung zone	von (m))	bis (m) (m)	Mächtigkeit keit (m)	Wahre Mächtigkeit ächtigkeit (m)	Wahre Mächtigkeit ächtigkeit (Fuß)	Kobalt Kupfer Klt (%)(%)
IC17-06	No Name	89.9	122.32.0				0.380.05
	einschließlich	93.0	106.13.7				0.540.07
IC17-08	No Name	100.6	120.19.5				0.510.01
	einschließlich	111.3	120.8.8				0.730.01
IC17-10	No Name	30.5	59.529.0				0.310.91
	einschließlich	39.0	54.915.9				0.4 1.4
IC17-14	No Name	18.9	73.254.3	17.8	58.3		0.110.23
	einschließlich	64.0	73.29.1	3.2	10.6		0.120.92
IC17-16	Waite	125.0	164.39.6	25.1	82.2		0.15
	einschließlich	143.3	149.6.1	3.8	12.5		0.25
IC17-19	No Name	113.1	143.30.5	23.9	78.4		0.350.53
	einschließlich	122.9	134.11.7	9.2	30.2		0.460.92

Hinweis: Die wahre Mächtigkeit wird anhand von 3-D-Modellierungen der Zone geschätzt, wobei Abschnitte und die interpretierte Ausrichtung der umliegenden Bohrlöcher berücksichtigt werden. Die wahre Mächtigkeit wurde nicht für die ersten Bohrungen berechnet, als sie berichtet wurden, da zu dieser Zeit keine ausreichenden Daten vorlagen.

Die Liegenschaft Iron Creek umfasst Bergbau-Patente und Explorations-Claims mit bereits beachtlicher vorhandener Infrastruktur, um mehrere Bohrgeräte und untertägige Aktivitäten zu unterstützen. Im Rahmen der historischen unterirdischen Erschließung wurden von drei Stollen aus Strecken auf 600 Meter angelegt; zur Infrastruktur gehört auch eine Allwetterstraße, die das Projekt mit einem bundesstaatlichen Highway verbindet.

In den 1980er- und 1990er-Jahren führten [Noranda Inc.](#), Inspiration Mines und [ComInco Ltd.](#) mehrere Berechnungen der geschlussfolgerten Ressourcen durch. Diese Schätzungen betrafen nur die No Name Zone, wo die historischen Bohrungen am dichtesten waren. Die vor 1960 niedergebrachten historischen Bohrungen verfolgten die No Name Zone über eine Streichlänge von 1 Kilometer.

Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle

First Cobalt hat ein Qualitätskontrollprogramm eingeführt, um den besten Praktiken der Branche hinsichtlich Probennahmen, Produktkette und Analysen zu entsprechen. Im Rahmen des QA/QC-Programms werden am Standort der Bohrkernaufbereitung Leer-, Doppel- und Standardproben hinzugefügt. Die Proben werden von American Assay Laboratories (AAL) aus Sparks (Nevada) aufbereitet und analysiert. Über 15 Prozent

der analysierten Proben sind Kontrollproben, die aus Prüf-, Leer- und Doppelproben bestehen, die vom Unternehmen zusätzlich zu den Kontrollproben hinzugefügt wurden, die das Labor hinzugefügt hat. Die Kernproben wurden getrocknet, gewogen, auf -6 Mesh (85 Prozent) gebrochen, mit einer Brechwalze auf -10 Mesh (85 Prozent) gebrochen, in 250-Gramm-Trüben geteilt und anschließend in einem Ringpulverisator mit geschlossenem Kessel auf -150 Mesh (95 Prozent) pulverisiert und schließlich mittels eines Aufschlusses aus fünf Säuren einer ICP-Analyse unterzogen. Alle Proben haben die QA/QC-Protokolle bestanden.

Stellungnahme eines sachkundigen und kompetenten Experten

Dr. Frank Santaguida, P.Geo., ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne von NI 43-101, welcher den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat. Dr. Santaguida ist ebenfalls ein Sachverständiger (gem. Definition von Competent Person im JORC Code, Ausgabe 2012) und praktizierendes Mitglied der Association of Professional Geologists of Ontario (eine anerkannte Berufsvereinigung hinsichtlich der Notierungsvorschriften der ASX). Dr. Santaguida ist Vollzeit-Angestellter und Vice President, Exploration bei First Cobalt. Als Sachverständiger gemäß der Definition im JORC-Code verfügt er über ausreichende Erfahrungen, die für die Qualifizierung hinsichtlich der zu übernehmenden Tätigkeit erforderlich sind.

Über First Cobalt

First Cobalt ist ein vertikal integriertes nordamerikanisches Pure-Play-Kobaltunternehmen. First Cobalt besitzt drei bedeutsame Aktiva in Nordamerika: das Projekt Iron Creek in Idaho mit einer historischen Mineralressourcenschätzung, die nicht den Bestimmungen von National Instrument 43-101 entspricht; das Canadian Cobalt Camp mit über 50 vormals produzierenden Minen sowie die einzige zugelassene Kobaltraffinerie in Nordamerika, die in der Lage ist, Batteriematerialien zu produzieren. Das Iron Creek Projekt, das den Buy-out-Rechten von First Cobalt unterliegt, wird von der [Chester Mining Company](#) gepachtet.

Für [First Cobalt Corp.](#)

Trent Mell
President & Chief Executive Officer

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.firstcobalt.com oder kontaktieren Sie:

Heather Smiles, Investor Relations
info@firstcobalt.com
+1.416.900.3891

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der gültigen Wertpapiergesetze und des United States Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Sämtliche Aussagen in dieser Pressemitteilung, außer Angaben über historische Tatsachen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen können als zukunftsgerichtete Aussagen diejenigen Angaben bezeichnet werden, die Begriffe wie planen, erwarten, schätzen, beabsichtigen, antizipieren, glauben oder die Ableitungen derartiger Wörter enthalten, oder Erklärungen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse möglicherweise eintreten oder erzielt werden könnten oder würden.. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, werden in der Managemententwerterung und -analyse (Management Discussion and Analysis) und anderen Veröffentlichungen von Risikofaktoren von First Cobalt beschrieben, die auf SEDAR unter

www.sedar.com eingereicht wurden. Obwohl First Cobalt der Ansicht ist, dass die Informationen und Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, vernünftig sind, sollte man sich nicht auf diese Aussagen verlassen, da diese nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gelten und keine Gewährleistung abgegeben werden kann, dass solche Ereignisse zu den angegebenen Zeitpunkten oder überhaupt eintreten werden. Sofern nicht durch gültiges Gesetz gefordert, beabsichtigt First Cobalt nicht und sind auch nicht dazu verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus sonstigen Gründen.

Historische Schätzungen: First Cobalt betrachtet die oben erwähnten Schätzungen der Kobalt- und Kupfermengen und -gehalte als historische Schätzungen. Die historischen Schätzungen weisen keine Kategorien auf, die den aktuellen CIM Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves gemäß den Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) entsprechen, und wurden nicht als konform mit den aktuellen CIM Definition Standards erachtet. Sie wurden in den 1980er Jahren - noch vor Einführung und Umsetzung der Vorschrift NI 43-101 - vorgenommen. Es wurden keine ausreichenden Arbeiten durch einen qualifizierten Sachverständigen durchgeführt, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen einstufen zu können. First Cobalt betrachtet die historischen Schätzungen daher nicht als aktuelle Mineralressourcen. Weitere Arbeiten - unter anderem auch Bohrungen - sind erforderlich, um die geschätzten Ressourcen in die entsprechenden Kategorien laut CIM Definition Standards einstufen zu können. Anleger werden darauf hingewiesen, dass aus den historischen Schätzungen nicht abgeleitet werden sollte, dass es tatsächlich wirtschaftliche Lagerstätten im Konzessionsgebiet Iron Creek gibt. First Cobalt hat keine unabhängige Untersuchung der historischen Schätzungen durchgeführt und hat auch die Ergebnisse vorangegangener Explorationsarbeiten nicht auf unabhängige Weise analysiert, um die Genauigkeit der Daten verifizieren zu können. First Cobalt glaubt, dass die historischen Schätzungen für die weitere Exploration im Konzessionsgebiet Iron Creek relevant sind.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/66728--First-Cobalt-setzt-auf-Idaho-Projekt-2-weitere-Bohrgeraete-ein.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).